



Bilder der letzten (fast) vierzig Jahre

1967:
Jugendleiter Klaus Kupper bei der –nach dem Spiel– Besprechung im Hetzenbäumle

1988:
10 Jahre Freundschaft Söflingen—Möglingen



1991:
Selbst vom Vatertagsausflug in Ucht ruft Knittax den Daheimgebliebenen Kameraden an

1998:
20 Jahre Freundschaft Söflingen - Möglingen



Samstag
01. April 2006

Nr. 13

Quer

Abhängig - Parteiisch



Kanzler wird 60 Jahre alt

Geheimarchive aufgedeckt

Quer zeigt die unveröffentlichten Bilder



Jahrzehntelang galt das Querschläger-Bildarchiv unseres Kanzlers als Festung. Der Kanzler, dem bei den legendären Kolibri-Ausflügen der Foto quasi auf dem Auge klebt, ließ die Bilder kaum geschossen, in der Versenkung des Archivs verschwinden. Alle Bemühungen, die Bilder zu sehen, wurden lapidar mit "Bilder sind noch nicht sortiert" oder so ähnlich abgewiesen.

Fortsetzung Seite 2



Unser Kanzler Klaus Kupper ist 60 Jahre alt geworden. Wir gratulieren unserem Schatzmeister und Kanzler.

Deine Querschläger



Fortsetzung von Seite 1: Manchmal sagte er aber auch "Die Bilder sind nicht zur Veröffentlichung geeignet". Das dies aber der Wahrheit am Nächsten kommt, haben die Recherchen von QUER ergeben.

QUER hält es für seine journalistische Pflicht, die Wahrheit aufzudecken. Wie QUER sich Zugang zum Geheimarchiv verschafft hat, kann natürlich zum Schutz des Informanten nicht berichtet werden.

QUER zeigt hier kleine Kostproben des Bildmaterials. Die Auswahl ist durchaus als repräsentativ zu bezeichnen und zeichnet eine Spur durch viele einschlägige europäische Nachtclubs. Bei Champagner und leichtbekleideten Mädchen wird gefeiert was das Zeug hält.

Nun sind viele Betroffene dem Kanzler dankbar das es gelang, so lange das Geheimnis zu hüten. um das Leck aufzuspüren. Wir können jedoch die Querschläger beruhigen: Weitere Veröffentlichungen aus dem Bildarchiv sind nicht geplant.



Oh geht doch dem ~~Papa~~ ^{Opa} den Grappa



Nun, es begab sich damals im Es war geradezu angenehm einen Grappa bitte". War heu-
Ultental. Eine Gruppe von im warmen Gasthaus zu sit- te sein besonders brutlicher
Querschlägern machte sich zen, wogegen die anderen Tag oder der Ossi-Ober mit
auf, die Zufall-Hütte zu erklim- draußen im Schnee stapften. süddeutschen Dialekten nicht
men. Vor allem konnte man mit vertraut, auf jeden Fall war er
Natürlich musste jemand im dem Finger schnippen und kein Menschenkenner.
Basis-Lager verbleiben und der Kellner brachte einem alle Brachte er doch, man fasst es
die Autos bewachen. Unser Erfrischungen, die man sich kaum, unserem Kanzler einen
Kanzler bot sich an und über- denken konnte. KABA!!! Knittax einen Kaba!!!
nahm die Aufgabe. In der der Hier, im zwar nur staatsrecht- Was dann passierte ver-
Alpenrose setzte er sich an lichen Italien, war zum Bei- schweigt nun der Chronist.
einen Platz am Fenster, von spiel Grappa angesagt. Nur soviel: Knittax trank kei-
wo er die Autos im Blick hatte. Gedacht, getan. "Herr Ober, nen Kaba.

Impressum
Herausgeber:
Querschläger Verlag Ulm,
Pressestelle
Redaktion:
Leonhard Röger
Auflage: 30



Hochzeits- tag
Ein Ehepaar feiert ganz groß seinen 35. Hochzeitstag. Fragt einer der Gäste die Ehefrau: "Wie hält man's eigentlich so lange miteinander aus?"
"Tja, wir verstehen uns blind. Wir haben zum Beispiel immer die Handtücher gemeinsam benutzt. Auf dem einen steht ein 'A' für Antlitz und auf dem anderen ein 'G' für Gesäß."
"Wie", mischt sich der Ehemann ein. "Ich dachte immer, es hieße 'Arsch' und 'Gesicht'."
